

Liebe Kollegen!

Am 23.1.2008 habe ich bei HattingenHair eine HT durchführen lassen.

Den diesbezüglichen Bericht samt Update der ersten 2 Wochen findet ihr hier:

<http://alopezie.de/foren/transplant/index.php/t/944/>

Zu meiner weiteren Vorgeschichte bitte hier weiterlesen:

http://alopezie.de/foren/transplant/index.php/m/6573/#msg_65_73

Jetzt, nach etwas mehr als sechs Monaten seit Durchführung der HT ist es an der Zeit, hier einen Zwischenstatusbericht zu erstatten. Über die Monate 1 - 5 gibt es von mir bewusst keine Berichte, da ich hier im Forum den Gegensatz zwischen

- a) Situation vor HT
- b) Situation bei HT und
- c) Situation 6 Monate danach

ohne Zwischenberichte darstellen möchte. Gut, hier nun mein Bericht:

Zum weiteren Verlauf ist festzuhalten, dass sich die ersten 3 Monate gar nichts getan hat. Ich habe - zum Glück - nach der HT gleich mal wieder so ausgesehen wie vor der HT, also vorne rum quasi nichts (Auf Fotos einer beruflichen Veranstaltung Anfang April (also genau drei Monate nach der HT) bin ich nach wie vor ohne "Veränderung" zu erblicken)

Anfang Mai jedoch begann oben doch einiges an Wachstum, welches sich im Laufe des Mai weiter intensivierte und dazu führte, dass schon Mitte / Ende Mai durchaus optische Veränderungen zu bemerken waren. Ganz krass war der "Bruch", als ich knapp Ende Mai bei meiner Frisörin war und dort alles - bis auf "oben" - eher kurz schneiden ließ und man dadurch eine deutliche Veränderung an mir wahrnehmen konnte.

Seit diesem Zeitpunkt ging es Schlag auf Schlag weiter mit dem Wachstum, und führt mich das zu meinem nächsten Punkt,

Status jetzt

Mein jetziger Status ist an den beiliegenden Fotos an sich ganz gut erkennbar, subjektiv empfinde ich ihn ca. so:

Mit nassen Haaren ist man natürlich relativ schnell enttarnt, da gibts einfach nichts mit schön frisieren etc. aber jedenfalls auch besser als zuvor, da doch ein paar Federn da sind

Mit trockenen Haaren ohne Toppik bin ich eigentlich sehr zufrieden, links vorne könnte es etwas mehr sein (aber das sind dann schon Feinheiten)

Mit etwas Schwindelei (Toppik) finde ich das Ergebnis super! Es schaut dicht aus und vermittelt den Eindruck, dass tatsächlich volles Haar vorhanden ist *freu*

Ich kann jetzt die Angaben anderer User ob des unerträglichen täglichen Grinsens beim morgendlichen Blick in den Spiegel seeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeehr gut nachempfinden.

Im Übrigen glaube ich, dass sich die - sehr positive - Entwicklung noch fortsetzt..mittlerweile sind die Haare oben (insbesondere wenn ich sie einen Tag nicht wasche) dermaßen wulstig, dass ich einen richtiger "Tschippel" aufstelle
Subjektiv kommt mir (soweit erinnerlich, wie auch anderen Usern) vor, dass die verpflanzten Haare zum Teil noch etwas "unorientiert" sind und schneller zur Lockenbildung etc. neigen..dies ist aber eh gut...vermittelt noch mehr Dichte

Zur Reaktion meines Umfelds

Hier muss man klar unterscheiden zwischen jenen Leuten, die ich (nahezu) täglich sehe, und jenen, welche ich nur sporadisch treffe.

Die Personen in meinem täglichen Umfeld haben die Veränderung natürlich wahrgenommen, allerdings stets dahingehend, ob ich denn beim Friseur gewesen sei, was ich natürlich stets bejaht habe. Auf die Idee einer HT ist -zumindest mir gegenüber - niemand gekommen.

Leute in meinem Umfeld, die ich (insbesondere in der kritischen Phase von Anfang April bis Anfang Juni) eine zeitlang nicht gesehen hab, haben mich meist gleich am Anfang auf die eingetretene Änderung angesprochen...und da natürlich einige Kollegen auch, ob ich eine HT hätte machen lassen...ich habe jedoch stets nur von einer neuen "Frisur" und einem guten Haarwuchsmittel gesprochen *schäm*

Allgemein kann ich auch hinsichtlich der weiblichen Bevölkerung Änderungen feststellen: Vor dem Verlust meines Kopfhaares ist es mit den Mädels stets sehr gut gelaufen - mit Fortschreiten des Haarausfalls wurde der Zuspruch der weiblichen Bevölkerung jedoch geringer und geringer

Jetzt, nach - zumindest optischer - Wiedererlangung meiner Haarpracht hat sich das alles wieder sehr zum Positiven gewandelt. Der "Riss" bei den Damen ist schon fast wieder am früheren Niveau, jedenfalls aber eine signifikante Veränderung ins Positive!!

Narbe

Die Narbe ist nach meinem Dafürhalten gut verheilt. Auf der linken Seite muss ich schon genauer fühlen, um sie zu ertasten. Auf der rechten Seite ist sie etwas dicker, was vielleicht beim die "durch das Haar fahren" etwas komisch anmutet, aber mehr auch nicht.

Die anfänglichen "Spannungen" oben und das "Spüren der Narbe" haben immer mehr nachgelassen...jetzt spüre ich normalerweise gar nichts...einzig, wenn ich die Kopfhaut anspanne, dann spüre ich die Narbe.

Zu erwähnen ist, dass eine gewisse erhöhte Empfindlichkeit in manchen Situationen gegeben ist: Das Liegen auf harten Oberflächen (zb einfach am Boden) ist am Anfang keineswegs angenehm, geht aber nach einier Zeit auch. Was immer noch unfein ist, ist das Liegen / Schlafen zB im Flugzeug, da ich mit der Narbe genau auf der "Kante" des Sitzes liege. Dies ist aber der einzige Punkt, wo es derzeit noch aufzupassen gilt...

Fazit

Wie man auch an meinen Fotos erkennt, ist die HT eine - sehr gute Variante - der Vortäuschung vollen Haares, die sich mit etwas "Frisieren" und Toppik etc. perfekt umsetzen lässt...denn auch wenn nicht allzu viele Federn auf meinem Kopf sind...es sieht dicht aus...

HT an sich war auch weniger schlimm als angenommen.

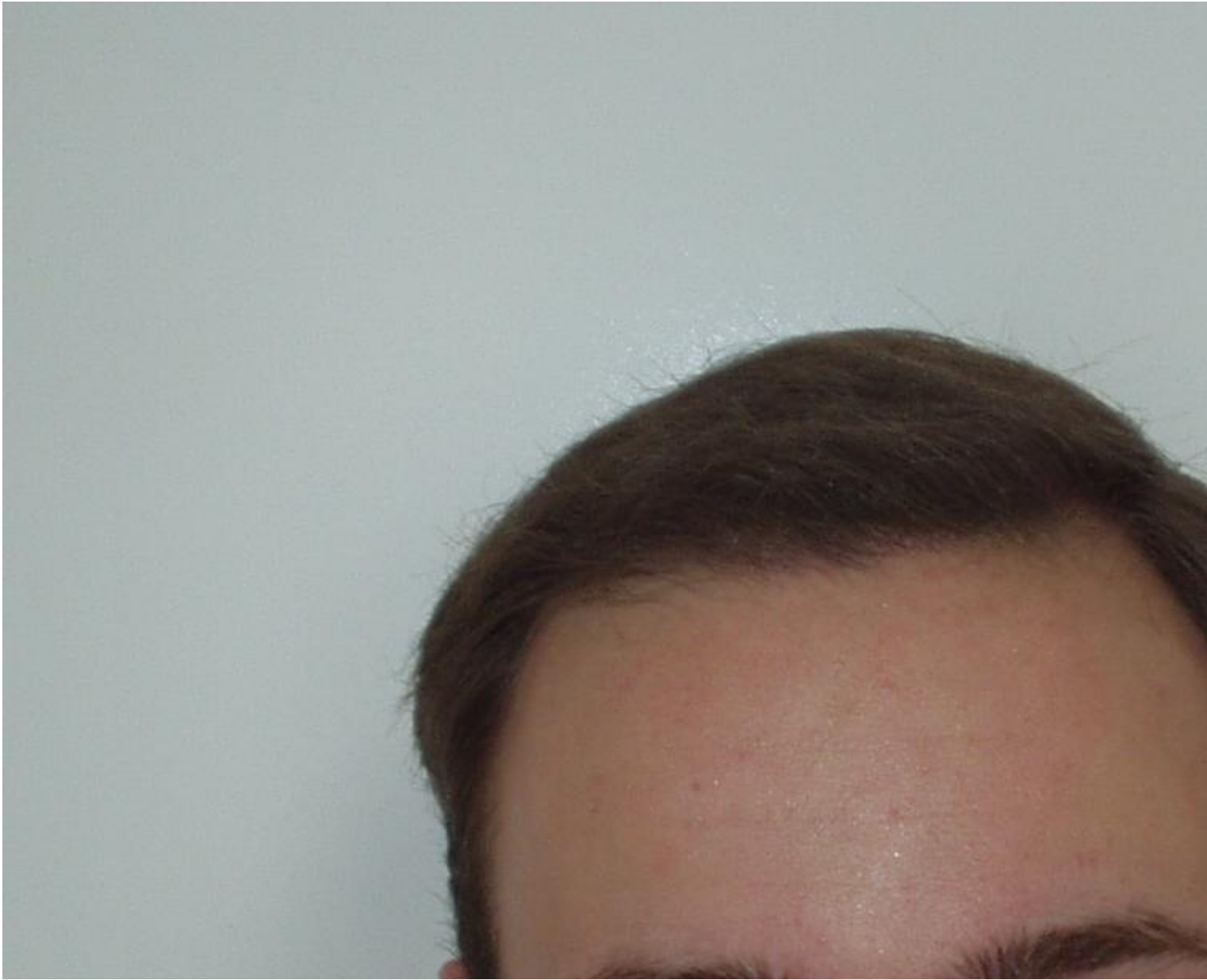
HT hat sich (sowohl nach meiner Meinung, als auch der Meinung der "Eingeweihten") zu 100000% gelohnt.

Ist jedem zu empfehlen, da sich -so blöd es klingen mag - doch einiges gut...vom optischen Auftritt bis (ehrlich auch) Selbstbewusstsein und Ankommen bei den Mädels

So genug der Worte, hier nun die Fotos, wo ich mit etwas Toppik in den Haaren "abgelichtet" bin...wobei mir auffällt, dass mein Status auf den Fotos etwas schlechter rüberkommt als in Natura...liegt das am Blitz? *nixauskenn*

File Attachments

1) [1.JPG](#), downloaded 1206 times



2) [2.JPG](#), downloaded 1094 times



3) [3.JPG](#), downloaded 1067 times

